

Vorlage, DS-Nr. 2021/0919

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	24.08.2021			

Betreff: Schwerpunkte für das Zentrenmanagement
 hier. Antrag der CDU-Fraktion vom 01. Juli 2021

Beschlussentwurf:

Im Rahmen der Umsetzung des Zentrenmanagements, dass durch die Landesförderung ermöglicht wird, sind folgende Schwerpunkte zu setzen:

- a) Im Bereich Einzelhandel und Dienstleistungsanbietern sollen Beratungsangebote zur digitalen Ergänzung von Leistungen im Bereich Verkauf wie z.B. 3-D-Shops, Videobrillen, Körperform-Scanner oder New Retail-Angebote geschaffen werden.
- b) Für den Einzelhandel ist eine Marketingstrategie zu entwickeln, die den Verkauf aber auch die begleitenden Veranstaltungen und auch die Neuansiedlung von Anbietern unter einer Marke z.B. „Wir lieben es natürlich“ zusammenfasst und damit ein Alleinstellungsmerkmal für den Einkauf in Troisdorf setzt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 01.07.2021 liegt der Verwaltung ein Antrag der CDU-Fraktion vor.

Der Antrag ist als Anlage beigefügt und wurde der Trowista GmbH zur Stellungnahme weitergeleitet.

Die Beantwortung der Trowista GmbH vom 04.08.2021 lautet wie folgt:

Die Federführung für die inhaltliche Ausgestaltung des Förderbausteins „Anstoß eines Zentrenmanagements“ im Rahmen des NRW-Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren obliegt der Stadtverwaltung Troisdorf, Stadtplanungsamt. Diese wird die Ausschreibung und Beauftragung eines entsprechenden Dienstleisters vornehmen. Die inhaltliche Ausgestaltung und Umsetzung des Programms erfolgt in enger Abstimmung mit der TROWISTA.

Gemäß des Förderantrags soll der Förderbaustein 3.4 Anstoß eines Zentrenmanagements u.a. dafür genutzt werden, um eine ganzheitliche PostCorona-Innenstadtstrategie unter intensiver Beteiligung der Betroffenen, zu entwickeln.

Zudem soll ein „Quartiersarchitekt“ beauftragt werden, um Eigentümer*innen von leerstehenden Immobilien zu beraten. Die für Marketingmaßnahmen vorgesehenen Mittel innerhalb des Förderbausteins sollen in die Weiterentwicklung des Stadtportals www.Troisdorf.city einfließen. Eine darüber hinaus gehende Entwicklung einer speziell auf den Einzelhandel ausgerichteten Marketingstrategie ist laut Förderantrag nicht vorgesehen. Der Anstoß des Zentrenmanagements ist, aus Sicht der TROWISTA, jedoch eine geeignete Grundlage, um künftig eine entsprechende Marketingstrategie zu entwickeln, die von möglichst vielen Akteuren getragen wird. Für die Entwicklung einer solchen Marketingstrategie müssten weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Bezüglich der beantragten Beratungsangebote zur digitalen Ergänzung zu Leistungen im Bereich Verkauf unterstützt die TROWISTA die Zielsetzung, das bestehende Troisdorfer Serviceangebot um digitale Angebote zu ergänzen.

Es wird beabsichtigt hierzu die Beauftragung eines wissenschaftlichen Instituts mit der Untersuchung darüber, welche digitalen Technologien und Dienstleistungen Troisdorfer Einzelhandels-, und Gastronomiebetriebe sowie Dienstleistungsanbieter einsetzen möchten und andererseits welche Wünsche die Troisdorfer Kundschaft an solchen Dienstleistungen hat. Die Beauftragung wird derzeit vorbereitet.

Die TROWISTA empfiehlt, die Erkenntnisse aus dieser Untersuchung in die über das Zentrenmanagement geförderte Strategieentwicklung einfließen zu lassen.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer